



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **SÖDER: SURFEN MIT HIGH-SPEED STARTET IN DER STADT RÖDENTAL – Bayern fördert Breitbandausbau in Rödental mit 690.000 Euro // Erster geförderter Netzabschnitt des Breitbandnetzes geht in Betrieb**

# **SÖDER: SURFEN MIT HIGH-SPEED STARTET IN DER STADT RÖDENTAL – Bayern fördert Breitbandausbau in Rödental mit 690.000 Euro // Erster geförderter Netzabschnitt des Breitbandnetzes geht in Betrieb**

13. Februar 2015

„Breitband ist Zukunft – Rödental hat dies erkannt und schnell gehandelt“, stellte Finanzminister Dr. Markus Söder bei der Freischaltung des ersten Netzabschnitts des Breitbandnetzes in der Stadt Rödental im Landkreis Coburg am Freitag (13.2.) fest. Der Freistaat hat den Förderbescheid für den Ausbau des Breitbandnetzes in der Stadt Rödental in Höhe von 690.000 Euro im Oktober 2014 ausgehändigt. Dies entspricht einer Förderquote von 90 Prozent. „Aufgrund des herausragenden Engagements kann heute bereits der erste Abschnitt des neuen Breitbandnetzes in Betrieb genommen werden“, hob Söder hervor. Die Stadt nutzte als eine der ersten Gemeinden das neue, deutlich verbesserte Förderprogramm des Freistaats. Aufgrund des großen Engagements aller Beteiligten konnte der erste geförderte Netzabschnitt des regionalen Anbieters „Stadtnetz-Rödental SWR“ nach nur rund vier Monaten Bauphase in Betrieb genommen werden.

„Die Gemeinden im Freistaat profitieren von einem in Deutschland einmaligen Förderprogramm, um das uns alle anderen Bundesländer beneiden“, hob Söder hervor. 1,5 Milliarden Euro stellt der Freistaat für den Ausbau von schnellem Internet bereit. Bayern vergibt damit deutschlandweit die meisten Fördermittel und hat europaweit mit die besten Förderbedingungen. „Die Gemeinden im Landkreis Coburg können mit Fördermitteln von 11,35 Millionen Euro rechnen“, stellte Söder klar. Die Stadt Rödental profitiert von der neuen, durch das Finanzministerium deutlich überarbeiteten, Förderrichtlinie. Sie basiert auf dem Dreiklang: Verfahren vereinfachen, Förderung verdoppeln, Beratung verbessern. „Mit unserer neuen Förderrichtlinie bringen wir ganz Bayern bis 2018 ans schnelle Netz. Jede Gemeinde soll eine Zufahrt zur Datenautobahn erhalten“, betonte Söder.

Der Ausbau von „Schnellem Internet“ läuft auf Hochtouren. Rund 78 Prozent der bayerischen Gemeinden sind bereits aktiv im Förderprogramm. Es konnten bereits an 203 Gemeinden Förderbescheide mit insgesamt rund 60 Millionen Euro Fördersumme überreicht werden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

